

» Metasuche

Home < Metasuche < Meldung

UNIWI ECAMPUS

FTI & Wissenschaft
Schule & Bildung
Kunst & Kultur

Termine
Links

Einsenden
Kontakt

Über APA-ZukunftWissen
Impressum

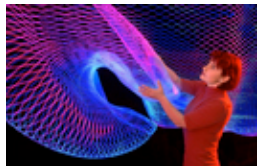


APA-ZukunftWissen

Österreichs Netzwerk für
Wissenschaft, Bildung,
Technologie & Innovation

specialfeature

Austrian R&D inside



Scientists, researchers,
research promoters and
politicians are part of [...]

specialfeature

Dossier Recycling



Unser Müllberg wächst
unaufhaltsam: Die
Zunahme der Haushalte
und des [...]

specialfeature

Dossier Energie

zukunftwissen

06.12.2007 - Wissenschaft / Flüchtlinge / Asyl / Österreich / International /
Veranstaltung

Verein "ForscherInnen ohne Grenzen" startet Mentoring-Programm

Utl.: Bildungspaten für Flüchtlinge und Asylwerber mit akademischer Ausbildung gesucht =

Wien (APA) - Mit Hilfe von "Bildungspatenschaften" soll es Flüchtlingen und Asylwerbern mit akademischer Ausbildung in Österreich künftig ermöglicht werden, einen besseren "Einstieg" zu finden. Ihnen soll über ein neues Mentoring-Programm beruflich wie auch persönlich ein Ratgeber zur Seite gestellt werden, berichtete Judith Kröll, Vereins-Obfrau von "ForscherInnen ohne Grenzen", im Gespräch mit der APA. Die Initiative wird im Rahmen der Diskussionsveranstaltung "Brain Waste" morgen, Freitag, in Wien präsentiert.

Flüchtlinge und Asylwerber mit akademischer Ausbildung gelten als "unsichtbare High Potentials". Doch Anschluss an den Arbeitsmarkt sowie an die heimische Forschergemeinde zu finden, ist für sie nur schwer möglich. "Die Flüchtlinge und Asylwerber kennen das System nicht, sie kennen die Sprache nicht", so Kröll. Zu der "normalen Flüchtlingsproblematik" geselle sich in vielen Fällen eine "berufliche Isolation", da die Personen häufig in sehr speziellen Berufen tätig waren.

Über das Mentoring-Programm soll die schwierige Lebenssituation der hoch qualifizierten Flüchtlinge sowie Asylwerber verbessert werden. Sie sollen von den persönlichen und beruflichen Erfahrungen sowie Kontakten der Mentoren profitieren. Als "Bildungspate" werden vor allem Forscher, Lehrende, Juristen, Mediziner und Studierende gesucht - all jene, die Interesse mitbringen, sich zu engagieren und "sich mit jemandem persönlich auseinanderzusetzen", so Kröll. Unterstützung sei etwa beim Spracherwerb, bei der Vermittlung von Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, aber auch bei alltäglichen Dingen gefordert. Aus dem Kontakt "kann sich durchaus auch eine inhaltliche Bereicherung ergeben", so Kröll - wenn etwa Personen aus der gleichen Forschungsdisziplin zusammentreffen.

Genauere Zahlen, wie viele "Betroffene" es gibt, liegen nicht vor. Der Verein unterhält zu rund 35 Flüchtlingen und Asylwerbern Kontakt. Wer Interesse hat, ein Mentor zu werden, kann sich an den Verein wenden. Derzeit im Aufbau befindet sich laut Kröll auch ein Partnerschaftsprogramm mit Unternehmen und Forschungseinrichtungen, über das künftig Praktika an Flüchtlinge und Asylwerber vermittelt werden soll.

Eine Initiative zur verbesserten Integration ausländischer Studenten plant die Universität für Bodenkultur (Boku). Die Hochschülerschaft der Uni (ÖH Boku) veranstaltet im Rahmen des Pilotprojekts "My Second Home" einen Workshop, bei dem Probleme ausländischer Studenten auf Basis einer Fragebogen-Umfrage sowie Lösungen diskutiert werden sollen. Die Veranstaltung findet von 13. bis 14. Dezember an der Boku in Wien-Döbling statt.

(S E R V I C E: Verein "ForscherInnen ohne Grenzen" im Internet

meldung



topthema

**Blick über den Zaun: F&E-
Gärten der Bundesländer**



Jüngst präsentierte die Bundeshauptstadt ihren FTI-Fahrplan bis ins Jahr 2015, die "Forschungsstrategie Steiermark" [...]



im porträt

Joachim Hermisson

Evolutionbiologe und
WWTF-Stiftungsprofessor



buchtip

Karl Vikas

Impressionen aus
der Wachau.
Christian
Brandstätter Verlag,

ISBN 978-385033-110-4

termin aktuell

City meets Science

Michael Häupl im
Gespräch mit Johannes
Hahn und Haim Harari
10.12.2007, 17 Uhr
Media Quarter Marx, Marx
Palast, 1030 Wien, Maria
Jacobi Gasse 2
Anmeldung:
office@zit.co.at

medientipp

Odyssey - Wissen entdecken
Wissensmagazin, D 2007
06.12. / SWR, 22:00 Uhr

kulturama

**Krippen-Vielfalt im Linzer
Schlossmuseum**

zitat der woche

Andre Heller über die "neuen



Weltweit wächst der Energiebedarf stetig an. Gleichzeitig schrumpfen die [...]

unter <http://www.researcherswithoutborders.at/> ;
Diskussionsveranstaltung "Brain Waste", Freitag, 7.12., 19.00 Uhr,
Depot, 7., Breite Gasse 3)
(Schluss) ly/cm/has

APA0133 2007-12-06/09:45

060945 Dez 07

**Wunder" in Swarovskis
Kristallglitzerwelt**
"Auch die Intellektuellen
finden genug, um sich
nicht lustig zu machen".



Wien erarbeitet FTI-Strategie

In einem Kreativprozess mit Proponenten der Scientific Community will die [...]

© APA - Austria Presse Agentur reg.GenmbH. Alle Rechte vorbehalten. Die Meldungen dürfen ausschließlich für den privaten Eigenbedarf verwendet werden - d. h. Veröffentlichung, Weitergabe und Abspeicherung ist nur mit Genehmigung der APA möglich. Sollten Sie Interesse an einer weitergehenden Nutzung haben, wenden Sie sich bitte an Tel. ++43-1/36060-5750 oder an zukunftwissen@apa.at.



© APA - Austria Presse Agentur. Alle Rechte vorbehalten.